



INTERESSENSGEMEINSCHAFT FORMEL CLASSIC (IGFC)

Voralpenstraße 16
4441 Behamberg, Österreich

VERORDNUNG, AUFLAGEN und MASSNAHMEN bzgl. COVID-19 (SARS-CoV-2)

für die Racing Days, das 17. Int. Rupert Hollaus Gedächtnisrennen am Red Bull Ring,
26. & 27. September 2020

Die Veranstaltung wird ohne Zuschauer stattfinden. Die Auflagen für die Bewilligung von Besuchern sind enorm, eine Zusage oder Absage von den Behörden wird erst ein paar Tage vor der Veranstaltung mitgeteilt, somit keine Zeit und Möglichkeit für Werbung. Die Auflagen für die Veranstaltung haben sich auf Grund der steigenden Infektionszahlen verschärft.

Bitte versuchen Sie so anzureisen, dass Sie frühesten Freitagmittag ankommen. Sie werden vorerst nur bis zum Parkplatz durchgelassen. Freitag, 25. 09. 2020, voraussichtlich ab 15 Uhr dann die Fahrzeuge in Abständen bis zur Fahrerlagereinfahrt vorgelassen.

ACHTEN SIE DARAUF, AUCH AM PARKPLATZ DEN SICHERHEITSABSTAND EINZUHALTEN oder benützen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz.

Vor der Fahrerlagereinfahrt erhalten Sie dann Ihre Einfahrtsgenehmigung für das Fahrzeug und erfolgt die Registrierung der Personen.

Nehmen Sie Ihre Nennbestätigung mit.

Anschließend fahren Sie bis zur administrativen Abnahme vor, holen sich Ihre Papiere und Sie und Ihre Begleitpersonen erhalten ein Fahrerlagerband.

In diesem Bereich heißt es Abstand halten und ist der Mund-Nasen-Schutz verpflichtend.

Pro Fahrer sind maximal 2 Fahrzeuge (Wohnmobile, PKW etc.) im Fahrerlager erlaubt. Weitere Fahrzeuge müssen außerhalb des Fahrerlagers parken.

Im Anhang finden Sie ein Formular für die Registrierung.

Pro Teilnehmer dürfen Fahrer und 2 Personen zusätzlich (Mechaniker und Betreuung) ins Fahrerlager, bei den Seitenwagen Fahrer, Beifahrer und 2 Personen zusätzlich, für Doppelstarter gilt ebenfalls nur 1x der Fahrer, jedoch mit 3 Personen (Mechaniker, Betreuung).

Die in der Ausschreibung angeführte Möglichkeit Zusatzkarten zu erwerben, muss für 2020 leider entfallen. Es dürfen nur eine bestimmte Anzahl an Personen ins Fahrerlager.

Da wir alle Personen, die sich im Fahrerlager befinden werden, melden müssen, bitte wir das im Anhang gesendete Formular genau auszufüllen, Namen, Adresse und Telefonnummer und / oder E-Mail Adresse der Begleitpersonen leserlich angeben.

Dieses Formular benötigen wir bis spätestens 06. September 2020.

Wenn Sie alleine ohne Begleitpersonen kommen, bitte uns auch dies mitzuteilen.

Geringfügige Änderung können wir dann auch vor Ort eintragen.

Die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten dienen dem Schutz vor schwerwiegenden Gesundheitsgefahren, wozu eben auch übertragbare Krankheiten wie das Virus SARS-CoV-2 führen können.

Die Daten unterliegen dem Datenschutz und werden nur für die Dauer der Inkubationszeit von Covid-19 aufbewahrt und vier Wochen nach der Einfahrt ins Fahrerlager bzw. des Rennwochenendes, gelöscht.

Im Fahrerlager gilt die Abstandsregelung mit mindestens 1,5 Meter Sicherheitsabstand oder Sie benützen Ihren Mund-Nasen-Schutz!

In den Boxen gilt bis 5 Personen die Abstandsregelung mit ca. 1,5 Meter, bei mehr als 5 Personen ist die Mund-Nasen-Schutz verpflichtend! (Innenraum!)

Auch auf die Abstandsregeln beim Reifendienst achten. Wenn der gesetzlich vorgeschriebene Abstand von 1,5 Meter nicht eingehalten werden kann, den MNS verwenden. Vermeiden Sie generell Gruppenbildungen!

Im Fahrerlager werden von Projekt Spielberg Ständer mit Desinfektionsmittel aufgestellt, bitte benutzen Sie diese auch regelmäßig.

Kein Händeschütteln und keine Umarmungen! Handhygiene einhalten, Husten oder Niesen in die Armbeuge etc.

Die Hygieneanlagen im Fahrerlager werden mehrmals täglich vom Personal des Red Bull Rings gereinigt und desinfiziert. Toiletten in den Boxen selbst unterliegen der hygienischen Eigenverantwortung des Boxenmieters.

In den Duschen Abstand halten, es dürfen sich nur so viele Personen im Duschbereich aufhalten, wie die Hälfte an Duschköpfen vorhanden ist.

Keine Warteschlangen vor den Duschen, in den Garderoben gilt Abstand halten und generell der Mund-Nasen-Schutz verpflichtend.

Das Restaurant ist geöffnet und gilt im Restaurant die gesetzliche Regelung bzgl. Mund-Nasen-Schutz wie in allen anderen Gaststätten Österreichs.

Das IGFC Zelt ist in diesem Jahr nur für die IGFC Mitglieder und IGFC Helfer und darf kein Teilnehmer in das Zelt.

Wir werden uns noch bemühen, einen Food-Truck ins Fahrerlager zu bekommen, damit Sie mit Imbiss versorgt werden können, jedoch ohne Sitzgelegenheiten.

Absolut verboten sind diverse „Grillpartys“ oder ähnliches im Fahrerlager.

Presse und Fotografen sind zugelassen, müssen sich bis 5 Tage vor der Veranstaltung akkreditieren und die Bestätigung der Akkreditierung vorweisen.



Wir werden, je nach verfügbarer Zeit, auch die Parade fahren. Wir konnten in diesem, sehr unsicheren Jahr natürlich keinen Stargast einladen, aber wir werden schöne, seltene Motorräder auf der Strecke fahren sehen.

Wir werden nicht auf einen Sprecher verzichten und werden, wie auch in den letzten Jahren die Damen, die auf den Motorrädern und im Seitenwagen auf der Rennstrecke sind, unsere Anerkennung mit einem kleinen Erinnerungsgeschenk ausdrücken.

Zur technischen Abnahme mit aufgesetztem Helm (oder MNS) erscheinen.

Das verpflichtende Briefing für Fahrer und Beifahrer wird in kleinen Gruppen und mit Mund-Nasen-Schutz, da in der Box, durchgeführt.

Die Einhaltung der Verordnung und Maßnahmen werden vom den Hygienebeauftragten Wolfgang Stampfer (Projekt Spielberg), Alfred Pech (IGFC) und der BH überprüft. Eigenes Personal zur Einhaltung der in diesem Schreiben angeführten Maßnahmen wird im Fahrerlager, den Boxen und der Boxengasse eingesetzt und muss kontrollieren. Halten Sie sich unbedingt an die Verordnung, damit wir alle wieder gesund nach Hause fahren. Sollten sich Teilnehmer oder deren Begleitpersonen nicht an diese Vorgaben halten, so muss hart durchgegriffen werden und diese Personen von der Teilnahme an der Veranstaltung und aus dem Fahrerlager verwiesen werden, notfalls auch unter Beihilfe der Exekutive.

Außergewöhnliche Zeiten verlangen außergewöhnliche Maßnahmen, auch wenn es für uns sehr traurig ist, dass wir ohne Zuschauer und vor leeren Rängen veranstalten und fahren müssen, freuen wir uns zumindest auf ein schönes, hoffentlich unfallfreies Wochenende.

Passen Sie Ihr Fahrverhalten Ihrem Können an, seien Sie aufmerksam und nehmen Sie Rücksicht auf die anderen Teilnehmer.

HOBBYVERANSTALTUNG, es ist keine SBK-WM oder MotoGP.

Das Team IGFC unter Obmann Wolfgang Stropek